



Deutscher Bundestag
Sportausschuss
Ausschussdrucksache
20(5)284



Factsheet

Paralympische Spiele 2024 in Paris

1. ALLGEMEINE INFOS

- 28. August – 8. September 2024
- 11 Wettkampftage
- 22 Sportarten
- 549 Medailenevents
- 4.400 Athlet*innen
- 182 Nationen
- 3,4 Mio. Besucher*innen
- über 2.400 akkreditierte Journalist*innen

2. TEAM D PARALYMPICS

- Voraussichtlich 135 Startplätze
- Mannschaftsgröße ca. 250 Personen
- finale Nominierung 18. Juli 2024
- Entsendekosten ca. 2 Mio. EUR
- Qualifikationsphase bis 2. Quartal 2024
- Bislang 121 Quotenplätze bzw. persönliche Startplätze (Name):
 - Dressursport Equipe: 4
 - Para Sportschießen: 4
 - Para Schwimmen: 12
 - Para Leichtathletik: 15
 - Para Bogensport: 1
 - Para Kanu: 4
 - Para Tischtennis: 9 (Thomas Schmidtberger, Valentin Baus, Tobias Rau, Thomas Brüchle, Sandra Mikolaschek, Stefanie Grebe, Juliane Wolf, Björn Schnake und Jana Spegel)
 - Para Rudern: 8
 - Para Badminton: 3* (Thomas Wandschneider, Rick Hellmann, Marcel Adam)
 - Para Judo: 1* (Lennard Sass)
 - Rollstuhlfechten: 1* (Maurice Schmidt)
 - Para Boccia: 1 (Boris Nicolai)
 - Para Radsport: 10*
 - Sitzvolleyball Herren (12)
 - Rollstuhlrugby (12)
 - Rollstuhlbasketball Herren (12)
 - Rollstuhlbasketball Damen (12)

* Die offizielle Bestätigung des internationalen Verbandes steht noch aus.

3. ZIELSETZUNG

- Qualifikation in möglichst vielen Sportarten
- Zielsetzung TOP 10 im Nationenranking (Gesamtmedaillen)
- persönliche Bestleistungen der Athleten*innen
- Einbindung zahlreicher junger Athlet*innen
- positives Auftreten der deutschen Mannschaft
- Demonstration der sportlichen Leistungsfähigkeit und der sozialen Kompetenz
- Vorbildfunktion für Menschen mit und ohne Behinderung

4. SPORTSTÄTTEN UND PARALYMPISCHES DORF

- 19 Wettkampfstätten in 3 Cluster (Paris Zentrum, Paris Peripherie und Châteauroux (Para Sportschießen)
- Nutzung derselben Unterkunft (Gebäude 6) wie Team D

5. BESONDERHEITEN DER SPIELE IN PARIS

Innovatives Ausrichterkonzept

- konsequente Fokussierung auf Nachhaltigkeitsziele in den Bereichen Ökologie, Wirtschaft, Arbeit, Soziales und Erziehung

Hohe Zuschauerresonanz

- sehr hohe Anzahl an zu erwarteten Fans und Gästen aus Sport, Wirtschaft, Presse und Politik aus Deutschland

Eröffnungsfeier

- Champs Elysées und Place de la Concorde

Spiele in unmittelbarer Nähe

- kurze Anreisewege, individuelle sportartbezogene An- und Abreise, gleiche Zeitzone, usw.

6. WIEDERZULASSUNG VON RUS UND BLR

- Das IPC hat eine Entscheidung zur Suspendierung von RUS und BLR getroffen:
 - Die Suspendierung des russischen und belarussischen Verbands wurde um zwei Jahre verlängert.
 - Individualsportler*innen aus Russland und Belarus dürfen unter Einhaltung des Neutralitätsregularien als neutrale Athlet*innen an den Paralympics in Paris teilnehmen.
 - Mannschaftssportarten aus RUS und BLR sind nicht teilnahmeberechtigt.
- Der DBS hat hierzu ein Positionspapier veröffentlicht:
 - Verurteilung des völkerrechtswidrigen Einmarschs in die Ukraine
 - Keine Veranlassung für die Aufhebung der Suspendierung von RUS u. BLR, solange Russland das besetzte Staatsgebiet nicht wieder geräumt hat
 - Ablehnung eines Starts RUS / BLR unter neutraler Flagge
 - Ablehnung eines Boykotts der Paralympischen Spiele 2024

7. DEUTSCHES HAUS PARALYMPICS

- Nutzung derselben Räumlichkeit wie der DOSB im Stade Jean Bouin
- „Deutsches Haus Paralympics“ wird in Zusammenarbeit mit dem „Österreich Haus“ organisiert